

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 10

Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Übergeordnete Kompetenzen, MKR	Konkretisierte Kompetenzen	Konkretisierte Unterrichtsvorhaben	Zeit
<p>Inhaltsfeld 9: Internationale Verflechtungen seit 1945 Inhaltlicher Schwerpunkt: Aufteilung der Welt, Wiedererlangung der staatlichen Souveränität beider deutscher Staaten, Ende des Ost-West-Konflikts, Entkolonialisierung</p>	<p>SK 3, SK 5, SK 6 MK 2, MK 4, MK 6 UK 2, UK 3, UK 4 HK 1, MKR 2.3, MKR 5.1, 5.2</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beschreiben ideologische Voraussetzungen der Blockbildung - erläutern den Zusammenhang zwischen der schrittweisen Erweiterung der Souveränitätsrechte beider deutscher Staaten - erläutern Folgen postkolonialer Konflikte <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen den Einfluss der USA und der UdSSR auf die internationale Nachkriegsordnung und das geteilte Deutschland - erörtern den Zusammenhang von Deutschland-, Europa- und Weltpolitik im Kontext der deutschen Wiedervereinigung 	<p>Wie gehen die Siegermächte mit Deutschland nach dem Krieg um und wie begründen sie ihr Handeln?</p> <p>Wie erlangten die beiden deutschen Staaten ihre staatliche Souveränität wieder?</p> <p>Wie gestaltete sich das Ende des Ost-West-Konflikts?</p> <p>Welche Folgen ergaben sich daraus?</p>	<p>17 DS</p>
<p>Inhaltsfeld 10: Gesellschaftspolitische</p>	<p>SK 1, SK 3, SK 6 MK 1, MK 2, MK 6</p>	<p>Konkretisierte Sachkompetenzen: Die Schülerinnen und Schüler...</p>	<p>Wie gingen die Alliierten mit der NS-Vergangenheit der</p>	<p>23 DS</p>

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 10

<p>und wirtschaftliche Entwicklungen in Deutschland seit 1945</p> <p>Inhaltlicher Schwerpunkt:</p> <p>Aufarbeitung der NS-Vergangenheit, BRD und DDR in der geteilten Welt, Deutsch-Deutsche Beziehungen, gesellschaftliche und wirtschaftliche Transformationsprozesse</p>	<p>UK 4, UK 5</p> <p>HK 1, HK 3</p> <p>MKR 2.3, MKR 5.1, 5.2</p>	<ul style="list-style-type: none"> - erläutern Bedingungen und Verlauf des gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Neubeginns in den Besatzungszonen - erläutern zentrale Ereignisse und Phasen der deutsch-deutschen Geschichte von der Teilung bis zur Wiedervereinigung <p>Konkretisierte Urteilskompetenzen:</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler...</p> <ul style="list-style-type: none"> - beurteilen die Handlungsspielräume der politischen Akteurinnen und Akteure in beiden deutschen Staaten bzgl. der „deutschen Frage“ - bewerten Formen der kollektiven Erinnerung sowie der juristischen und politischen Aufarbeitung der NS-Gewaltherrschaft, des Holocausts und der Verfolgung und Vernichtung von Minderheiten und Andersdenkenden in beiden deutschen Staaten 	<p>Deutschen um?</p> <p>Wie gelang die Entnazifizierung im Westen und Osten Deutschlands?</p> <p>Wie erfolgreich war die Entnazifizierung?</p> <p>Wie sollte man mit den Taten und mit den Betroffenen umgehen?</p> <p>Welche Vor- und Nachteile hatten die Systeme der BRD und der DDR?</p> <p>Wie funktionierten die deutsch-deutschen Beziehungen?</p>	
---	---	--	---	--

Übergeordnete Kompetenzen bis zum Ende der Sekundarstufe I

Übergeordnete Sachkompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- identifizieren Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und entwickeln daran erkenntnisleitende Fragen (SK 1)
- erläutern die subjektive Sichtweise des Verfassers oder der Verfasserin in Quellen (SK 2)
- unterscheiden Anlässe und Ursachen, Verlaufsformen sowie Folgen und Wirkungen historischer Ereignisse (SK 3)
- erläutern Interessen und Handlungsspielräume historischer Akteurinnen und Akteure in den jeweiligen Gesellschaften (SK 4)
- stellen ökonomisch-soziale Lebensbedingungen, Handelsbeziehungen, kulturelle Kontakte sowie Konflikte von Menschen in der Vergangenheit dar (SK 5)
- stellen Ereignisse, Prozesse, Umbrüche, Kontinuitäten, kulturelle Errungenschaften sowie Herrschaftsformen in historischen Räumen und ihrer zeitlichen Dimension in einem Zusammenhang dar (SK 6)
- ordnen historische Zusammenhänge unter Verwendung historischer Dimensionen und grundlegender historischer Fachbegriffe (SK 7)
- stellen Zusammenhänge zwischen gesellschaftlichen, ökonomischen und politischen Prozessen in der Geschichte dar (SK 8)

Übergeordnete Methodenkompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- treffen unter Berücksichtigung der Fragestellung mediale und methodische Entscheidungen für eine historische Untersuchung (MK 1)
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medienangeboten sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen und Daten zu historischen Problemstellungen (MK 2)
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MK 3)
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MK 4)
- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MK 5)
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessen eigene historische Narrationen (MK 6)

Übergeordnete Urteilskompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- nehmen auf Basis der Unterscheidung zwischen Sach- und Werturteil zur Beantwortung einer historischen Fragestellung kritisch Stellung (UK 1)
- beurteilen das historische Handeln von Menschen unter Berücksichtigung von Multiperspektivität, Kategorien sowie zentraler Dimensionen (UK 2)

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 10

- beurteilen das historische Handeln von Menschen im Hinblick auf Interessenbezogenheit Möglichkeiten und Grenzen sowie beabsichtigte und unbeabsichtigte Folgen (UK 3)
- bewerten unter Offenlegung der eigenen Wertmaßstäbe und gegenwärtiger Normen menschliches Handeln in der Vergangenheit im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter (UK 4)
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (UK 5)
- überprüfen anhand von bekannten Kriterien, ob ihre Informationen zur Beantwortung einer Urteilsfrage ausreichend sind (UK 6)

Übergeordnete Handlungskompetenzen Ende Sek I

Die Schülerinnen und Schüler...

- erklären die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswirklichkeit (HK 1)
- erörtern innerhalb ihrer Lerngruppe die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft (HK 2)
- reflektieren im Rahmen des Vergleichs mit früheren Wertvorstellungen die eigenen Deutungsmuster und Wertmaßstäbe (HK 3)
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (HK 4)

Ziele des Medienkompetenzrahmens (MKR)

- ermitteln zielgerichtet Informationen in Geschichtsbüchern, digitalen Medien und in ihrem schulischen Umfeld zu ausgewählten Fragestellungen (MKR 2.1).
- recherchieren in Geschichtsbüchern, digitalen Medien sowie ihrem schulischen und außerschulischen Umfeld und beschaffen zielgerichtet Informationen zu historischen Problemstellungen (MKR 2.1).
- wenden grundlegende Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien aufgabenbezogen an (MKR, 2.3, 5.2).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessene Arbeitsergebnisse zu einer historischen Fragestellung (MKR 4.1).
- präsentieren in analoger und digitaler Form (fach-)sprachlich angemessene eigene historische Narrationen (MKR 4.1).
- unterscheiden zwischen Quellen und Darstellungen und stellen Verbindungen zwischen ihnen her (MKR 5.1).
- wenden grundlegende Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen aufgabenbezogen an (MKR 5.1).
- erläutern den Unterschied zwischen verschiedenen analogen und digitalen Quellengattungen und Formen historischer Darstellung (MKR 5.1).

Gymnasium Wilnsdorf, Fachschaft Geschichte

Schulinternes Curriculum zum Kernlehrplan (G9), Jahrgangsstufe 10

- wenden zielgerichtet Schritte der Analyse von und kritischen Auseinandersetzung mit auch digitalen historischen Darstellungen fachgerecht an (MKR 5.1).
- vergleichen Auswirkungen der Erfindung des Buchdrucks und der digitalen Revolution hinsichtlich der Möglichkeiten der Kommunikation von Menschen (MKR 5.1).
- erörtern grundlegende Sachverhalte unter Berücksichtigung der Geschichtskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote (MKR 5.1, 5.2).
- hinterfragen auch anhand digitaler Angebote die Wirkmächtigkeit gegenwärtiger Mittelalterbilder (MKR 5.2).
- hinterfragen zunehmend die in ihrer Lebenswelt analog und digital auftretenden Geschichtsbilder (MKR 5.3).
- wenden zielgerichtet Schritte der Interpretation von Quellen unterschiedlicher Gattungen auch unter Einbeziehung digitaler Medien an (MKR 2.3, 5.2).
- vergleichen Deutungen unter Berücksichtigung der Geschichts- und Erinnerungskultur, außerschulischer Lernorte und digitaler Deutungsangebote und nehmen kritisch Stellung dazu (MKR 5.1, 5.2).
- bewerten die Angemessenheit von geschichtskulturellen Erinnerungen an Kolonialisierungsprozesse auch in digitalen Angeboten (MKR 5.2, 5.3)
- bewerten an einem konkreten Beispiel den Umgang mit geschichtskulturellen Zeugnissen deutscher Kolonialgeschichte unter Berücksichtigung digitaler Angebote (MKR 5.2, 5.3).
- beurteilen Folgen der Flucht- und Vertreibungsbewegungen für die Betroffenen und die Nachkriegsgesellschaft auch unter Berücksichtigung digitaler Angebote (MKR 5.2, 5.3).
- vergleichen gesellschaftliche Debatten um technische Innovationen in der Vergangenheit mit gegenwärtigen Diskussionen um die Digitalisierung (MKR 5.2, 5.3).
- reflektieren die Wirkmächtigkeit von Geschichtsbildern und narrativen Stereotypen unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung im öffentlichen Diskurs (MKR 5.3).